



## Freitag, 15. November 2019 – Seminare

Seminar A		Narkosemonitoring – Komplikationsmanagement in der Anästhesie		Raum 5, 2. OG
Information	<b>Referent</b> Dr. René Dörfelt, München	<b>Teilnahmegebühr</b> Frühbucher, bis 06.10.2019: 50 € Spätbucher, ab 07.10.2019: 70 € (Kaffeepause inkl.)		
	<b>Teilnehmerzahl</b> max. 50	<b>Fortbildungsstunden</b> <b>6 Stunden</b>		
<b>Inhalt</b>	Die größte Anästhesiekomplikation ist das Versterben des Tieres. Zudem treten aber auch eine Reihe weiterer Anästhesiekomplikationen auf, die erkannt und richtig therapiert werden müssen. Im Rahmen des Seminars werden häufige anästhesieassoziierte Komplikationen mit Fokus auf deren Therapie behandelt. Dazu zählt neben dem Wiederbelebungsszenario auch Atemstillstand, EKG und Herzrhythmusabweichungen sowie Hypotension und Hypothermie.			
<b>08:30 - 08:35</b>	<b>Begrüßung</b>			
<b>08:35 - 09:15</b>	Was mache ich, wenn mein Patient stirbt? – Wiederbelebung			
<b>09:15 - 10:15</b>	Mein Tier wacht während der Narkose auf und nun? Wie vermeide ich Schmerzen während der Anästhesie? Keine Atmung und nun? – Hypoxämie und Hyperkapnie			
<b>10:15 - 10:45</b>	Kaffeepause			
<b>10:45 - 11:30</b>	Das Herz schlägt irgendwie komisch? – EKG-Abweichungen und Arrhythmien Wie war das noch mal mit dem Blutdruck? – Hypotension			
<b>11:30 - 12:00</b>	Die kalte Katze und der heiße Hund – Perioperative Temperaturabweichungen			
<b>12:00 - 12:30</b>	Die Aufwachphase – Was gab es da noch mal zu beachten?			



## Freitag, 15. November 2019 – Seminare Fortsetzung

<b>Seminar B</b> 08:45 - 12:30	<b>Tatort Labor – Der richtigen Diagnose auf der Spur</b> Wie können TFA bei der Aufarbeitung schwieriger Fälle durch ein gezieltes Labormanagement helfen?	Raum Antibes
-----------------------------------	--	--------------

<b>Information</b>	<b>Referentinnen</b> Dr. Susanne Philipp, Hemmingen Annette Wank-Präcklein, Untersiemau	<b>Teilnahmegebühr</b> Frühbucher, bis 06.10.2019: 70 € Spätbucher, ab 07.10.2019: 90 € (Kaffeepause inkl.)
	<b>Teilnehmerzahl</b> max. 22	<b>Fortbildungsstunden</b> <b>6 Stunden</b>

<b>Inhalt</b>	<p>Möglichkeiten der Qualitätssicherung werden vorgestellt. Häufige Fehlerquellen bei der Probenaufbereitung sowie deren Auswirkungen werden aufgezeigt. Der Begriff "minimalen Datenbasis" (MDB) wird erklärt und seine Rolle zur systematischen Aufarbeitung von Patienten im Labor aufgezeigt. Eine gezielte Analyse des Differentialblutbildes wird vorgestellt und die Untersuchung des Urinsedimentes gezeigt. Die Teilnehmer können das Gelernte im praktischen Teil am Mikroskop anwenden.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, welches Laborequipment vorzuhalten ist und wie es gewartet wird (Mikroskop, Refraktometer, Zentrifugen, CatOne, VetStat).</p>
---------------	---


<b>Unterstützung</b>	
----------------------	---

<b>08:45 - 09:30</b>	Achtung, falsche Fährten! Qualitätsmanagement im Labor (Theorie)
<b>09:30 - 10:00</b>	Was versteht man unter dem Konzept der minimalen Datenbasis (MDB)
<b>10:00 - 10:45</b>	Teil 1: Hämatologie (praktische Übung) – Beurteilung des Blutbildes in 5 Minuten
<b>10:45 - 11:00</b>	Kaffeepause
<b>11:00 - 11:45</b>	Welches Laborequipment sollte einsatzbereit zur Verfügung stehen? Qualitätsmanagement mit praktischen Möglichkeiten der Qualitätssicherung mit Übungen am Gerät
<b>11:45 - 12:30</b>	Teil 2: Untersuchung des Urinsediments (praktische Übung mit Diskussion der Fallbeispiele)



Freitag, 15. November 2019 – Seminare Fortsetzung

Seminar C	4. DGT-Zahnseminar für TFA <i>Veranstaltung der Deutschen Gesellschaft für Tierzahnheilkunde, DGT</i>	 Raum 5, 2. OG
14:00 - 18:00		

<b>Information</b>	<b>ReferentInnen</b> Dr. Christina Braun-Reichhart, Oberhaching Dr. Jan Schreyer, Chemnitz	<b>Teilnahmegebühr</b> Frühbucher, bis 06.10.2019: 50 € Spätbucher, ab 07.10.2019: 70 € (Kaffeepause inkl.)
	<b>Teilnehmerzahl</b> max. 50	<b>Fortbildungsstunden</b> <b>6 Stunden</b>
<b>Inhalt</b>	Tiermedizinische Fachangestellte finden in der Zahnheilkunde ein zukunftsorientiertes Gebiet, in dem selbstständiges Arbeiten in Zusammenarbeit mit dem Tierarzt sehr gut möglich ist und fachliche Weiterqualifikation gefragt ist. <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einrichtung eines Zahnarbeitsplatzes, Ergonomie und Hygienemaßnahmen</li> <li>▪ Wie putzt man Zähne und wie vermittelt man es dem Tierbesitzer?</li> <li>▪ Passive Zahnpflege: Wozu kann man dem Besitzer raten? Kauartikel etc.</li> <li>▪ Typische Zahnprobleme bei Hund und Katze – Wie erkennt man sie und was rät man dem Besitzer?</li> <li>▪ Zahnstein entfernen – Aber richtig</li> <li>▪ Erkrankungen des Zahnhalteapparates (Parodontalerkrankungen) und deren Behandlung</li> <li>▪ Die Rolle der Tiermedizinischen Fachangestellten in der Zahnheilkunde</li> <li>▪ Mögliche Folgen chronischer Zahnerkrankungen beim Kleintier</li> </ul>	
<b>Unterstützung</b>		

14:00 - 16:00	Teil 1
16:00 - 16:30	Kaffeepause
16:30 - 18:00	Teil 2



Freitag, 15. November 2019 – Seminare Fortsetzung

<b>Seminar D</b> 14:00 - 18:00	<b>Alarm im Darm bei Hund und Katze</b>	Raum Lyon
-----------------------------------	---	-----------

<b>Information</b>	<b>ReferentInnen:</b> Dr. Britta Kiefer-Hecker, Hamburg Dr. Elisabeth Müller, Bad Kissingen Heike Thiemeyer, Hamburg	<b>Teilnahmegebühr</b> Frühbucher, bis 06.10.2019: 50 € Spätbucher, ab 07.10.2019: 70 € (Kaffeepause inkl.)
	<b>Teilnehmerzahl</b> max. 35	<b>Fortbildungsstunden</b> <b>6 Stunden</b>

<b>Unterstützung</b>	  <small>LABOR FÜR KLINISCHE DIAGNOSTIK GMBH &amp; CO. KG</small>
----------------------	--

14:00 - 14:05	Begrüßung
14:05 - 14:25	Verdauung – Wie funktioniert das eigentlich?
14:25 - 14:50	Verdauungsstörungen – Was sagt mir das Labor? Wie sag ich es dem Tierbesitzer?
14:50 - 15:30	Eckpfeiler der Diätetik bei Magen-Darm-Erkrankungen
15:30 - 16:00	Kaffeepause
16:00 - 16:45	Wenn Futter krank macht? Toxische Lebensmittel, Allergien und Unverträglichkeiten
16:45 - 17:15	Aktuelle Fütterungstrends (inkl. BARF) und Ihre Auswirkung auf die (Darm-) Gesundheit
17:15 - 17:25	Risiken beim BARFEN – Was sagt mir das Labor? Wie sag ich es dem Tierbesitzer?
17:25 - 18:00	Das Gespräch mit dem Tierbesitzer: Was soll ich füttern? (mit interaktivem Rollenspiel)

➔ Mit interaktiven Live-Umfragen über die Kongress-App!